

Erzieher/in (m/w/d)



Dein Weg zu einem Job mit Sinn und richtigem Einfluss

Du hast Lust auf einen Job, der nicht nur erfüllt, sondern auch richtig Spaß macht? Die Ausbildung zum/zur Erzieher/in ist perfekt, wenn du mit Kindern arbeiten willst und gleichzeitig deine Skills für die Zukunft aufbaust.

4 Jahre, die dir zeigen, wie vielfältig und wichtig dieser Beruf ist. Und hey, es gibt jede Menge Praxis, also keine Sorge, du wirst nicht nur in den Büchern versinken.

Was du brauchst, um durchzustarten: Du brauchst entweder den Realschulabschluss oder das Abitur, um loszulegen. Wenn du schon ein Abitur oder Fachhochschulreife hast, geht's noch schneller – beginnend mit einem sechswöchigen Praktikum wird die Ausbildung auf 3 Jahre verkürzt.

Der Ablauf der Ausbildung – So läuft's:

- **1. Jahr – Berufskolleg (Vorpraktikum):**
 - **3 Tage Schule, 2 Tage Praxis in einer Kita oder Krippe. Du eignest dir die Grundlagen an und kannst sofort in die praktische Arbeit mit Kindern einsteigen. So bekommst du einen ersten Eindruck, wie der Alltag als Erzieherin aussieht.**
- **2. Jahr – Fachschule (Unterkurs):**
 - **4 Tage Schule, 1 Tag Praxis. Du lernst mehr über Pädagogik und die Psychologie von Kindern, hast aber auch genug Zeit, das Gelernte in der Praxis anzuwenden.**



Erzieher/in (m/w/d)



Dein Weg zu einem Job mit Sinn und richtigem Einfluss

- **3. Jahr – Fachschule (Oberkurs):**
 - **4 Tage Schule, 1 Tag Praxis. Dein Wissen wächst weiter, du vertiefst dich in die Theorie und wirst immer sicherer in deiner Arbeit.**
- **4. Jahr – Berufspraktikum (Anerkennungsjahr):**
 - **Jetzt heißt es: Vollgas in der Praxis! Im letzten Jahr bist du fast ausschließlich in der Praxis und hast ab und zu Fortbildungstage an der Schule. Du wirst richtig in die Arbeit integriert und kannst dein Wissen aus den letzten Jahren anwenden.**

Verdienst während der Ausbildung:

Die ersten 3 Jahre gibt's leider kein Gehalt, da du viel in der Schule bist. Aber der Träger im Berufskolleg könnte dir ein kleines „Taschengeld“ zahlen – das ist aber freiwillig.

Im 4. Jahr, deinem Berufspraktikum, verdienst du dann etwa 1600 Euro im Monat.

Dein Abschluss – und was dann? Nach der erfolgreich abgeschlossenen Abschlussprüfung erhältst du den Titel „Staatlich anerkannte Erzieherin“ sowie den Grad „Bachelor Professional im Sozialwesen“.

Du bist nicht nur Teil deiner eigenen Zukunft, sondern auch der Zukunft der Kinder, die du begleitest. Deine Arbeit zählt!

Weitere Infos unter:

- **Anna-Haag-Schule Backnang: www.ahs-bk.de**

